

Zustimmung in der Volksaussprache fanden auch die Festlegungen der Verfassung, daß die DDR die Bestrebungen der Völker nach Gleichberechtigung und Unabhängigkeit unterstützt, niemals einen Eroberungskrieg unternehmen oder ihre Streitkräfte gegen die Freiheit eines anderen Volkes einsetzen wird. Es wurde unterstrichen, daß die DDR damit konsequent ihre Politik zur Unterstützung des gesellschaftlichen Fortschritts in der Welt fortsetzt, durch die sie sich so eindeutig von der Politik des westdeutschen Imperialismus abhebt. Er steht bekanntlich auf der Seite aller derer, die die Freiheit anderer Völker mit Füßen treten, sich mit brutaler Intervention gegen deren Unabhängigkeitsstreben wenden und dabei - wie das bei der USA-Aggression in Vietnam deutlich wird - selbst den Weltfrieden aufs Spiel setzen.

Auch über die Frage, welchen Beitrag die DDR zur Schaffung eines Systems der europäischen Sicherheit sowie einer stabilen Friedensordnung in der Welt leistet, gab es unter der Bevölkerung der DDR eine lebhaftige Diskussion. Es wurde der Beitrag der DDR gewürdigt, den sie durch ihre konsequente Friedens- und Entspannungspolitik bereits bisher beim Kampf um die Gewährleistung der europäischen Sicherheit geleistet hat. Aus der Bevölkerung kam der Vorschlag, auch das Streben nach allgemeiner Abrüstung als Verfassungsauftrag zu formulieren. Die Verfassungskommission ist diesem Vorschlag nachgekommen, da die Abrüstung seit jeher ein außenpolitisches Ziel der DDR ist. Die DDR hat stets alle Schritte unterstützt, die diesem Ziel dienen.

Die Diskussion zu Fragen der Außenpolitik der DDR zeigte, daß die Regierung der DDR in ihrer dem Frieden, dem Sozialismus und der Völkerverständigung dienenden Außenpolitik auch in Zukunft der Unterstützung des Volkes sicher sein kann.

### *Die Gestaltung des gesell sch ai dich en Systems des Sozialismus*

Die Zustimmung zum Verfassungsentwurf fand sichtbaren Ausdruck in der wachsenden Initiative der Werktätigen mit dem erklärten Ziel, die sozialistische Gesellschaft und ihren Staat allseitig zu stärken. Hohe Leistungen bewiesen, daß unsere neue Verfassung als Auftrag und Anleitung verstanden wird, nach denen wir gemeinsam das entwickelte System unserer sozialistischen Gesellschaft gestalten. Vielen Vorschlägen folgend, hat die Kommission die Aufgabe, das gesellschaftliche